


Protokoll Kiezrunde Niederschönhausen		
Datum:	16.09.2021	
Ort:	Landhaus Rosenthal, Hauptstraße 94, 13158 Berlin	
Teilnehmer*innen:	Ana, Andrea K., Chaska, Christel, Cordelia, Daniela, Dietrich, Dirk, Gabriele, Heidi, Helmut, Jan, Julia, Peggy, Steffen, Susanne, Tilo	
Entschuldigt:	Andrea M., Volker	
Moderation:	Dirk Lashlee	
Protokollant:	Steffen Gester	
Seiten:	3	



3 Bilder oben: Landhaus Rosenthal, Garten
Bild unten: Heimatstube/Museum

1. Vorstellungsrunde

neu dabei:

- Jan Drewitz (Bündnis 90/Die Grünen Pankow)
- Andrea Koschwitz (NaturTheaterKollektiv NordOst, Wiederbelebung des Heidetheaters in der Schönholzer Heide)
- Julia Meumann (Kaspar Hauser Stiftung)

2. Protokoll

- Kontrolle des Protokolls der Kiezrunde 12.08.21 - keine Korrekturen, Dank an Protokollanten
- Protokolle sind wichtig, sie geben gute/n Info/Überblick zum Geschehen, gerade auch für diejenigen, die bei der jeweiligen Kiezrunde nicht dabei sein konnten sowie für viele weitere Interessierte (der Verteiler ist inzwischen sehr groß)

3. Kiezrunde Niederschönhausen

Kiezfest „Novemberlicht“

- „Novemberlicht 2021“ findet (wie bereits „Novemberlicht 2020“) coronabedingt nicht statt, wegen der schwer abschätzbaren diesbzgl. Entwicklung und damit fehlender Planungssicherheit, außerdem sind gesundheitlich-rechtliches und finanzielles Risiko zu hoch

Homepage

- Steffen Gester übernimmt selbst das Erstellen der neuen Kiezrunden-Homepage. Das wird einige Zeit dauern, da er sich erst in das Programmiersystem Wordpress einarbeiten muss, hat aber den Vorteil, dass es damit keine personelle Teilung mehr gibt zwischen technischer Betreuung und inhaltlich-redaktionelle Pflege der Homepage (Letzteres übernimmt Steffen ohnehin seit vielen Jahren).
- danke an Nadine Degenhardt für die Unterstützung (Vermittlung an Systemadministrator des mediencollege Berlin, dieser konnte jedoch betreffs Homepage nicht weiterhelfen)

4. Die Kiezzrunde gratuliert Ehepaar Liebram

- Die Kiezzrunde beglückwünscht beim heutigen Treffen Christel und Helmut Liebram herzlich zur Auszeichnung mit der Pankower Bezirksmedaille für ihr langjähriges und vielfältiges Engagement (u. a. Landhaus Rosenthal, Heimatstübchen, Freundeskreis der Chronik Pankow e.V., Bürgerverein Dorf Rosenthal e.V. und Geflüchteten-Unterstützerkreis)! Überreicht wurde die Medaille vom Bezirksbürgermeister und vom BVV-Vorsteher (samt Blumen und dem Eintrag ins Goldenen Buch) auf dem Pankower Jahresempfang am 09.08.21 im Sebastian-Haffner-Zentrum an der Prenzlauer Allee.

5. Wochenmarkt

- Über viele Jahrzehnte hinweg erfreute sich ein Wochenmarkt der Mittelpromenade der Waldstraße/ Ecke Hermann-Hesse Straße großer Beliebtheit, die Kiezzrunde hat mittels einer anonymen Befragung 2018 die Meinungen/ Ideen der Bürger*innen u. der Unternehmer*innen zu einer Wiederbelebung eingeholt. Die Beteiligung an der Umfrage war sehr gut, bei allen Altersgruppen besteht ein sehr großes Interesse an einem Wochenmarkt.
- Der Alternativvorschlag (Wochenmarkt auf der Straße/Parkfläche direkt neben der Mittelpromenade Waldstraße, befestigter Untergrund, für 1 Tag in der Woche dürften dann dort keine Autos parken) wurde vom Bezirksamt aus mehreren Gründen abgelehnt, u.a. wegen einer Beeinträchtigung der Wendeschleife des Busses 107. Kiezzrundenmitglieder berichten jedoch dazu, dass der Bus 107 dort oft aber gar nicht wendet, sondern im Bereich Pastor-Niemöller-Platz, was sich ja wohl auch für 1 Markttag realisieren ließe.
- Jan Drewitz hat sich aktuell mit Stadtrat Kuhn zusammengesetzt, um eine produktive Lösung zu finden. Cordelia Koch sichert zu, dass sie einen Wochenmarkt in Niederschönhausen unterstützt (sie wird nach den Wahlen mit großer Wahrscheinlichkeit eine Funktion im Bezirksamt übernehmen), sie steht hinter der temporären und langfristigen Variante (siehe unten), ihr ist das Einbeziehen regionaler und lokaler landwirtschaftlicher Produzenten wichtig (trifft sich mit dem Kiezzrunden-Konzept zum Wochenmarkt). Folgende Variante wurde erarbeitet und ist realisierbar:
 - temporäre Lösung:*
 - man fängt zeitnah an mit einem Wochenmarkt, und zwar auf dem Ossietzkyplatz, vorübergehend, später findet der Markt dann am eigentlichen Standort Waldstraße statt
 - mit dieser Lösung kann auch Stadtrat Hr. Kuhn gut mitgehen
 - langfristige Lösung:*
 - ein Wochenmarkt an/auf der Waldstraße wird etabliert NACH der vorauss. 2022/2023 erfolgenden Umgestaltung des Kreuzungsbereichs Waldstraße/Hermann-Hesse-Straße im Zuge des Schaffens einer Fahrradstraße Stille Straße - Güllweg - Waldstraße, es gibt dazu 2 Planungsvarianten:
 - Variante 1: rechte Seite wird Fahrradstraße, auf linker Seite Verkehr
 - Variante 2: rechte Seite wird Fahrradstraße, linke Seite wird Einbahnstraße u. damit Sackgasse, keine Buswendeschleife
 - der Markt ist ja auch Begegnungsort, Vorteil des Standortes Waldstraße: Strom und Toilette sind bereits vorhanden
- die AG Wochenmarkt der Kiezzrunde bleibt dran und führt zeitnah ein Gespräch mit Stadtrat Hrn. Kuhn (vorauss. im Oktober, die Übergabezeit nach den Wahlen nutzen, die AG macht 3 Terminvorschläge)
- es gab zum Thema vor einigen Jahren eine Masterarbeit an der Beuth-Hochschule, die aber nicht beendet wurde, 2 Studenten nehmen dies jetzt wieder auf, auf dieser Arbeit kann dann das Bezirksamt hoffentlich aufbauen
- Generell: Es ist immer sinnvoll und spart viel sinnlosen Aufwand, wenn sich Initiativen und Ämter VOR dem Einreichen/Ablehnen von Anträgen zusammensetzen und vorabstimmen!
- Generell: Neben allen Bedarfen (Wohnungen) sollte man den Mut haben, unbebaute Flächen auch einfach so zu lassen! Solche Flächen laden ein zu unterschiedlicher Nutzung, sind in gutem Sinne unspezifisch.

6. Wiederbelebung des Heidetheaters in der Schönholzer Heide

(Infos von Andrea Koschwitz vom NaturTheaterKollektiv NordOst)

- Fundort Heidetheater – drei Raum-Klang-Performances fanden am 04. und 05.09.21 in der Schönholzer Heide statt, man konnte über das Gelände laufen und wurde über drahtlose Kopfhörer zur Geschichte des Theaters informiert, viele Sinne wurden angesprochen, das Publikum war vom Alter her sehr gemischt und sehr angetan, große Unterstützung kam u. a. vom Freundeskreis der Chronik Pankows e. V.
- eine schöne Dokumentation o. g. Performances wird zusammen mit diesem Protokoll per Rundmail versandt
- Andrea freut sich über positive Feedbacks zu den Veranstaltungen 04. und 05.09., ist u. a. hilfreich für die Beantragung weiterer Projekte, der Freundeskreis der Chronik Pankows e. V. schreibt etwas dazu und sendet dies an Andrea
- geplant ist ein weiteres und größeres Projekt - Fundort Lunapark (der Lunapark war ein großer Vergnügungspark bis 1940 in der Schönholzer Heide, auch befand sich dort 1921-28 ein Filmstudio), angedacht ist eine Mitwirkung von Tänzern und der Musikschule

7. Aktuelles

Zivilcourage/gewaltfreie Kommunikation

- Chaska Stern (Coach für Zivilcourage, Berater Gewaltmanagement) ist es terminlich nicht möglich, das Hilfe-Set bei einer der nächsten Kiezhunden vorzustellen, er informiert deshalb die Kiezhunde, wann/wo das Hilfe-Set angeboten und von Interessierten kennengelernt werden kann, weitere Infos zum Thema: www.coach-fuer-zivilcourage.de

Kiez-Radtouren

- gemeinsam Fahrradfahren durch Pankow Nord, auf Missstände aufmerksam machen, für gleichberechtigtes (ggü. anderen Fahrzeugen) angst-/stressfreies Radfahren, alle 14 Tage, Treffpunkt Waldstraße/Ecke Güllweg, Infos bei Susanne Jahn susanne.jahn@gmx.net

Nachhaltiger Weihnachtsmarkt am Schloss Schönhausen 2021

- es gibt bisher noch keinen offiziellen Termin, es ist fraglich, ob er überhaupt stattfindet
- *Nachtrag*: Steffen Gester hat beim Bezirksamt angefragt dazu, die Antwort steht noch aus

8. Landhaus Rosenthal und Heimatstube (Ort des heutigen Treffens) - Führung/Infos

Landhaus Rosenthal (Infos von Leiterin Sabine Roos)

- Einrichtung des Bezirks Pankow, Angebote für Kinder und Jugendliche
- bewährtes Mitarbeiter*innen-Team seit 25 Jahren
- Ehepaar Liebram ist eine wichtige Unterstützung, ist immer da
- Angebote: Offener Bereich, Malkurs, Musikschule, Tiere, Sport, Café, Fahrten (Kanutouren, Zelten) u. a., derzeit: 48. Rosenthaler Herbst
- auch Klassentreffen Erwachsener/Älterer fanden schon statt
- das Gebäude hat 100jährige Geschichte, dazu gab es u.a. eine Ausstellung (Ehepaar Liebram)

Heimatstube (Infos von/Führung mit Christel und Helmut Liebram)

- befindet sich im Gebäude hinterm Landhaus Rosenthal, das Gebäude war früher eine Zwangsarbeiterbaracke, wurde von einem anderen Ort komplett hierher versetzt, zu Zeiten der Schule Landhaus Rosenthal wurden hier bestimmte Klassenstufen unterrichtet
- das Team umfasst ca. 25 Engagierte, seit 16 Jahren begehbares Archiv
- Museum für 1 Tag: Geschichte/Themen werden aufsuchend in Einrichtungen zum Anfassen/lebendig präsentiert, z. B.: „Bademodenschau 1900 bis heute“ (am See in Wilhelmsruh) „Geschichte von Wilhelmsruh“ (Kirchsaal), „Wie spielten Kinder früher“ (Prenzlauer Berg), „Zwangsarbeiterlager Blankenfelde“, „Sehnsuchtsgarten Blankenfelde“, Stände bei Festen (Rakatak, Früchtchen in Wilhelmsruh u. a.)
- Mitglied bei „Pankow hilft“, u. a. wurden für 3 Geflüchtete Wohnungen besorgt

9. Nächstes Treffen

Das nächste Kiezhunden-Treffen findet hoffentlich wieder als Präsenzveranstaltung statt, am **Donnerstag, 28.10.21, 17.30 Uhr**, Ort wird noch bekannt gegeben.

gez. *Steffen Gester*